

25. Spieltag: 1899 Hoffenheim - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Glubbman“ vom 10. März 2019, 21:58

[Zitat von Onkel Fritz](#)

Wäre, hätte, ... letztlich müßig zu spekulieren, was gewesen wäre wenn. Was mich aber stört ist der Eindruck, den die Köllner-Basher versuchen zu erwecken, als würde der Club erst unter Schommers angefangen haben richtig Fussball zu spielen und davor unter MK wäre alles nur Schrott gewesen. Ich denke da an die Heimspiele gegen Mainz, Bremen oder Frankfurt, eines der besten Clubspiele dieser Saison (und das war nach den Klatschen gegen Leipzig und Dortmund), da spielte der Club richtig guten Fussball absolut auf Augenhöhe mit dem Gegner. Für mich ist es gerade das Tragische an dieser Saison, dass der Club, ob unter MK oder Schommers, bis auf ein paar Ausnahmen eben nicht jeweils hoffnungslos unterlegen war, sondern weitgehend gut mithalten konnte und dann am Ende eben doch - oft durch kuriose Umstände wie verschossene Elfer, rote Karten, Eigentore o.ä. verloren hat. Natürlich macht Schommers seine Sache gut, aber es ist einfach unfair, das was MK und die Mannschaft zuvor versucht haben, in Bausch und Bogen zu verwerfen und so zu tun, als habe der Club ständig nur Höhe Niederlagen kassiert.

Ich z.B. bin kein Köllner Basher und war prinzipiell für Kontinuität mit Köllner. Auch war ich auch dafür, die Rückrunde mit Köllner zu beginnen weil ich gehofft habe dass wir noch die Kurve kriegen.

Spätestens mit dem komischen Trainingslager, nicht nachvollziehbaren Aufstellungen ,Spielerechsen, dem HSV Spiel und der realitätsfernen Analysen, Interviews und Kommunikation (incl. Mannschaft schlechtreden) von Köllner und Bornemann, bin ich nicht mehr überzeugt gewesen. Konnte die Entscheidung vom AR nachvollziehen, hatte selbst auch nicht wesentlich früher gehandelt, wie andere gefordert hatten.

Jetzt kann ich abet unter Schommers eine viel bessere defensive Stabilität und Spielaggressivität beobachten. Offensiv war es auch vorher nicht top. Aber ist die Spielausrichtung pragmatischer und stabiler. Gefällt mir prinzipiell.

Ein Köllner Basher bin ich deswegen aber nicht, aber man muss ja sehen was vorher positiv lief aber am Ende auch negativ.. bzw. jetzt wieder besser.